

Referenz

Gymnasiales Schulzentrum „Fritz Reuter“ in Dömitz

Neugestaltung der Außenanlagen des Teilneubaus Haus 3



Bild 1: Ausführungsplanung



Bild 2: Fahrradabstellanlage nach Fertigstellung



Bild 3: Außenanlage Haus 3

Auftraggeber

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Putlitzer Straße 25
19370 Parchim

Büro

VIUS Planergemeinschaft
Wolgaster Landstraße 2
17493 Greifswald

Leistungen

Freianlagen:
Leistungsphase 1-8

Fläche

1.500 m² (gerundet)

Leistungszeitraum

Planungszeitraum: 11/22 - 06/23
Ausführungszeitraum: 07/23 - 11/23

Honorarzone:

Freianlagen: III-Mindestsatz

Leistungen VIUS in Planung und Baubegleitung

- Planung neuer Eingangs- und Durchgangsbereich als Teil des Bestandsschulhofes
- Einrichten barrierefreier Hauseingänge
- ganzjährig attraktive Bepflanzung
- Oberflächenentwässerung

Beschreibung

Der Landkreis Ludwigslust-Parchim beauftragte VIUS die Außenanlagen des Gymnasialen Schulzentrums in Dömitz im Bereich des Teilneubaus Haus 3 auf einer Fläche von 1.500 m² zu planen.

Hauptbestandteil der Planung war die barrierefreie Erschließung aller angrenzenden Gebäudeeingänge, die Zuwegung für Rettungs- und Servicefahrzeuge zum Schulhof sowie eine ansprechende und schülerorientierte Gestaltung. Dabei sollte auch die Architektur der Neubauten unterstrichen werden.

Hierzu wurden verschiedene wertige Pflasterbeläge miteinander kombiniert und die Formensprache in der Pflanzung fortgeführt, sodass verschiedene Sitz- und Aufenthaltsbereiche entstehen. Zudem wird der sehr schmale und lange Durchgang optisch verbreitert und die Architekturkanten mittels üppiger Bepflanzung hervorgehoben. Die Blühhfarben-, Fruchtschmuck- und Blatttexturakzente zieren dabei das ganze Jahr hindurch. Zudem erfolgt die Oberflächenentwässerung in die Grünbereich des Durchganges. Durch die Verwendung asynchroner Linienführungen in der Gestaltung rückt die vorzuhaltende Funktion als Zufahrt in den Hintergrund und die Aufenthaltsqualität der Fläche wird gestärkt. Ein farbiges Band in Pflaster und Gestaltung verbindet alle erschlossenen Bereiche miteinander. Das Thema findet sich in der Innengestaltung der Schule wieder.

Zudem wurden zwischen Haupteingang und Schulgarten eine Fläche mit Fahrradanhängern sowie gebäudebegleitende Hochbeete für die Schüler angelegt.